

Wichtige Adoptionsunterlagen zur Fremdadoption:

Bei Fremdadoption: Inland / Ausland

- Geburtsurkunden der Bewerber /Partner
- Heiratsurkunde, gegebenenfalls bei vorangegangenen Ehen auch eine Scheidungsurkunde
- erweitertes polizeiliches Führungszeugnis nach § 30 Abs. 5 BZRG zur **Vorlage bei Behörden zum Zwecke der Adoption (Bürgeramt oder Verbandsgemeinde) darf nicht älter als 6 Monate sein**
Die Bescheinigung zur Beantragung des Führungszeugnisses erhalten Sie bei der Adoptionsvermittlungsstelle
- Meldebescheinigung bzw. Haushaltsbescheinigung auf der alle im Haushalt Lebenden Personen aufgeführt sind (Einwohnermeldeamt)
- ärztlicher Fragebogen inklusive Aidstest = Bescheinigung bezüglich lebensverkürzenden Erkrankungen (Krebserkrankung etc.), psychischer Erkrankungen bzw. Suchterkrankungen (Formular ebenfalls bei der Adoptionsvermittlungsstelle erhältlich)
Die Arztbescheinigung darf nicht älter als 6 Monate sein
- Nachweis über die finanzielle Situation (Kopien der letzten aktuellen Verdienstbescheinigungen oder Lohn-/Einkommenssteuernachweis)
- tabellarische Lebensläufe
- ausführliche Biographien der Bewerber (bitte nicht handschriftlich)
- 1 gemeinsames Foto (bitte keine Passfotos)
- bei ausländischen Bewerbern wird eine Aufenthaltsbescheinigung mit Staatsangehörigkeitsangaben benötigt bzw. falls erfolgt, eine Einbürgerungsurkunde über den Erwerb der deutschen Staatsbürgerschaft
- Teilnahmebescheinigung über den Besuch des Adoptivbewerberseminars der Stadt Mainz